

Wie sind die possessiven Adjectiva auf *-uj* und *-ovъ* und die possessiven Pronomina *moj, tvoj, svoj* im Slavischen zu deuten?

Von

Fr. Prusik.

§. 1. Auf speciell slavischem Boden haben sich gegenüber den übrigen Ârja-Sprachen eigenthümliche Adjectiva auf *-uj* und *-ovъ* gebildet, die zum Zwecke der Besitzanzeige verwendet werden.

Man hat sich schon mannigfaltig mit deren Erklärung befasst, doch da man die erstangesetzte Endung *uj* ganz ausser Acht gelassen hat, verfiel man auf einen unrichtigen Erklärungsweg, und wurde, da besonders die Aehnlichkeit der Endungsilbe der poss. Adj. *-ovъ* mit dem demonstr. Pronomen *ovъ* auf den ersten Anblick auffiel, zu einer verbreiteten Ansicht verleitet, als ob jene Endung ein pronominales Element wäre, wozu man wol Analogien anderswoher holen konnte, wie *člověčъ* aus *člověk[ъ] + jъ*, *ovъčъ* aus *ovъc[a] + jъ* udgl.

Hätte man sich jedoch die Frage gestellt, warum die poss. Adj. auf *-ovъ* ursprünglich nur von jenen Subst. gebildet werden, welche

- 1) männlichen Geschlechtes sind,
- 2) auf *-ъ* (= *a, u*) ausgehen,
- 3) im Sing. stehen,
- 4) meistens lebende Wesen bezeichnen —

so hätte man einen ganz anderen Weg einschlagen müssen, um zur Deutung derselben gelangen zu können, und würde gewiss auf die richtige Bahn gerathen sein, besonders wenn man auch das syntaktische Moment in die Erklärung mit einbezogen hätte.

Die Lösung der aufgeworfenen Frage wird bedeutend erleichtert, wenn man die poss. Adj. auf *-uj* zugleich in Betracht